



Geometrische Ästhetik

Der Pool bildet den vierten Abschluss des Grundstücks. Hervorragende Architektur ist das Markenzeichen dieses Projekts im Schweizer Mittelland.



Das Objekt, das von Wernli Architektur geplant wurde, ist in ganzer Konsequenz dem 90-Grad-Winkel verpflichtet. Der L-förmige Bau wird in seiner Form von einer stockwerk hohen Betonmauer weitergeführt, sodass das Grundstück an drei Seiten umrandet ist. Die vierte Seite schließlich begrenzt das Schwimmbad.

Becken aus Sichtbeton

Das Becken aus Sichtbeton, das von Vivell + Co. aus Kappel gebaut wurde, verfügt über großzügige Maße von 4 x 10 Metern und wird auf drei Seiten von einem Deck aus Holzplan-

ken umschlossen. Das Deck ragt leicht über den Schwimmbeckenrand hinaus, sodass das Becken geradezu ins Deck eingelassen aussieht.

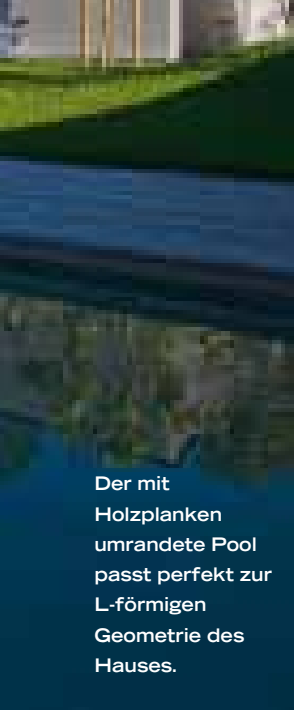
Das Becken ist als Skimmersystem ausgeführt. Zwei Drittel der Verunreinigungen werden über die Wasseroberfläche abgeführt, was eine spiegelglatte Oberfläche garantiert. Der Teil des Schmutzes, der sich absenkt, wird über den Beckenboden abgesaugt.

Um den Eintrag an Schmutz und den Verlust von Wärme auf ein Minimum zu reduzieren, ist im Beckenboden eine automatisch funktionierende Rollladenabdeckung aus Poly-

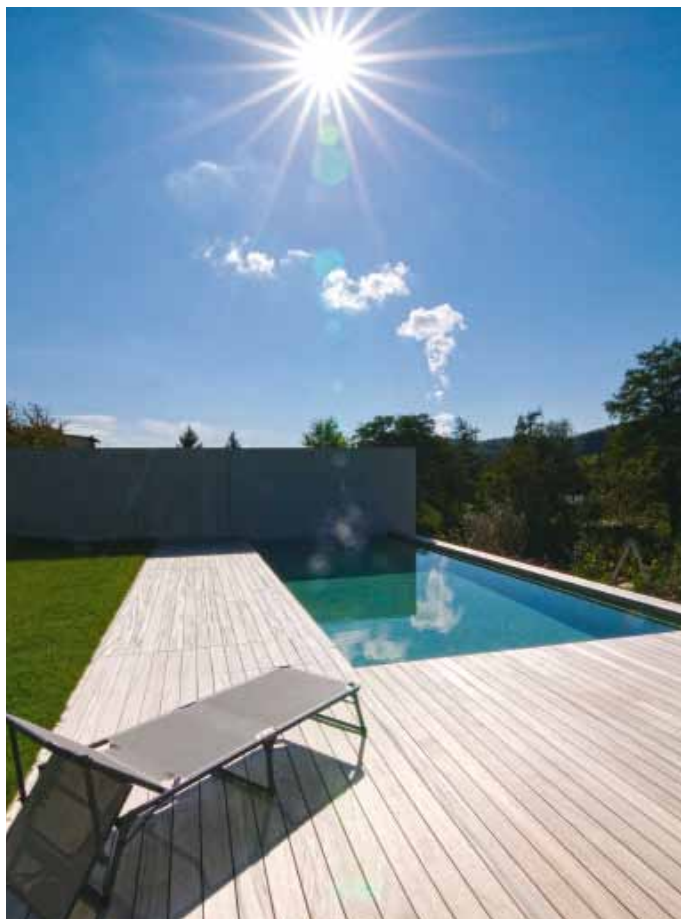


Die Vivell + Co. AG

Zu einem perfekten Schwimmbad gehört eine Technik, die den reibungslosen Betrieb gewährleisten kann. Hinter dem Schwimmbadbau steht das Familienunternehmen Vivell + Co. aus Kappel. Im Namen Vivell + Co. stecken Erfahrung und Qualität. Seit 1959 realisiert das Familienunternehmen mit seinen 40 Mitarbeitern Schwimmbadträume. Als Schweizer Generalvertretung der Firma Ospa arbeitet Vivell im Bereich der Schwimmbadtechnik grundsätzlich mit der seit vielen Jahren bewährten Ospa-Chlorozon-Technik, bei der Kochsalz in eine Chlor-Sauerstoff-Verbindung umgewandelt wird. Neben dem Hauptsitz in Kappel betreibt Vivell noch drei über die gesamte Schweiz verteilte Filialen und ist somit in allen Kantonen tätig.



Der mit Holzplanken umrandete Pool passt perfekt zur L-förmigen Geometrie des Hauses.



carbonat eingelassen. Beheizt wird das Wasser mithilfe einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, welche die Wärme in der Außenluft auf effiziente und umweltfreundliche Weise für die Erwärmung des Wassers nutzt.

Für eine lückenlose Wasseraufbereitung sorgt die Technik von Ospa. Die Steuerungsanlage überwacht vollautomatisch den Betrieb.

Fotos: Vivell + Co.
Text: André Schneider, schneider@fachschriften.de

Planung & Realisation

Schwimmbadbau: Vivell + Co. AG, Lischmatt 17, CH-4616 Kappel, Tel.: 0041/62/2096868, www.vivell.ch
Architekt: Wernli Architektur AG, Schiffhänderstraße 45, CH-5000 Aarau, Tel.: 0041/62/8375757, www.wernliarchitekt.ch

TECHNIK KOMPAKT

Becken: 4,00 x 10,00 x 1,45 m, Sichtbetonbecken mit Skimmertechnik
Wasseraufbereitung: vollautomatische Salzelektrolyse-Anlage Ospa-Chlorozon, Mess- und Regelsystem Ospa-Compact Control Privat von Ospa Schwimmbadtechnik, www.ospa.info
Abdeckung: Unterflur montierte Rollladenabdeckung von Rollo Solar, www.rollo-solar.de
Beckenbeleuchtung: Unterwasser-scheinwerfer von AstralPool, www.astralpool.com

Inserentenadressen auf Seite 158 - 159